

# Fotos und Dokumente aus 50 Jahren Vereinsgeschichte

Im Folgenden ein kleiner fotografischer Rückblick auf die letzten 50 Jahre Vereinsgeschichte. Ein Dank gilt all denen, die Fotos zur Verfügung gestellt haben.

**Gesucht: Weitere alte Fotos und Dokumente !**

Wer noch weitere Fotos hat und diese für die Homepage leihweise und zum Kopieren zur Verfügung stellen will, den bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Vorstand

Lauenbrück, den 16. September 1957

Besitzung Lauenbrück i. Hann.  
Gutverwaltung Lauenbrück 55  
Forstverwaltung Lauenbrück 47  
Bankkonto: Sparkasse Lauenbrück

Pachtvertrag

Zwischen der Gräfl. von Bothmerschen Verwaltung Lauenbrück, vertreten durch Herrn Forstverwalter Herbert Assmus, und der Anglergemeinschaft Lauenbrück, vertreten durch Herrn Johann Rathjen, Lauenbrück 125, wird nachstehender Pachtvertrag geschlossen:

§ 1

Die Gräfl. von Bothmersche Verwaltung verpachtet der Anglergemeinschaft Lauenbrück das Fischereirecht für die beiden Mühltenteiche, der Fintau vom Garten bis zur Schleuse und den Mühlenkanal bis zur Einmündung in die Wümme. Die genaue Bezeichnung wird auf einer Karte angefügt.

§ 2

Die Pachtzeit beginnt am 1. Oktober 1957 und endet am 30. September 1963. Als Pachtpreis wurden 200.- DM je Jahr vereinbart, diese sind jeweils am 1. Oktober eines jeden Jahres im voraus zu zahlen.

§ 3

Im ersten Jahr der Pachtung sind jedoch nur 100.- DM zu entrichten, dafür verpflichtet sich die Anglergemeinschaft in den Teichen die Wucherpflanzen wie Schilf usw. zu vernichten und zu beseitigen, bis auf einen 2 m breiten Streifen an der Straße bis zur Gartenbrücke.

§ 4

Die Fischweid ist gerecht auszuüben und die gesetzlichen Bestimmungen für die Fischerei sind zu beachten.

§ 5

Sollte die Anglergemeinschaft vierzehn Tage nach dem jeweiligen Zahlungstermin die Zahlung der Pacht nicht geleistet haben, bzw. die Bekämpfung der Wucherpflanzen gemäß § 3 nicht durchführen, erlischt dieser Vertrag nach Ablauf einer Frist von vier Wochen.

Gräfl. v. Bothmersche  
Verwaltung  
Lauenbrück i. Hann.  
*(Hilf.)*

*Johann Rathjen*

Der erste Pachtvertrag von 1957



Fritz Weiss und Hans Werner Herbicht

Helmut Herbicht





Preisangeln am 1. Mai 1958 am Burgteich mit Hans Werner Herbicht



"Jonny" Rathjen (1. Vors. 1957 – 1963)



Preisangeln um 1957 an den  
Lehmkuhlen



Mitglieder der ersten Stunde: Hans Holste, Adolf Ehlbeck, Hans Werner Herbicht,  
Helmut Neumann



Adolf Ehlbeck mit Forellen (!) aus den Lehmkuhlen



aus den Lehmkuhlen

Hans-Werner Herbicht mit einem Hecht



Geselliges Beisammensein in den Anfangsjahren des ASV





Adolf Ehlbeck und H.W. Herbicht



Helmut Herbicht - 1. Vorsitzender 1963 - 1966



An der alten Fintauschleuse (oben: Wilhelm Gabbert, ?, Hans Werner Herbicht, Hans Marienfeld, Adolf Ehlbeck, unten: Hinricht Rathjen und ?)



Lehmkuhlen-Anangeln am Himmelfahrtstag in den 1960er Jahren



Lehmkuhlen-Anangeln am Himmelfahrtstag in den 1960er Jahren



An den Lehmkuhlen



Wilhelm Gabbert und Wilhelm Gerken beim Angeln an den Lehmkuhlen



Mitglieder des ASV "Forelle" an den Schleienteichen Anfang der 1960er- Jahre



Beginn der Arbeiten zur Anlage des Fintausees 1967



Gewinner der Hochseemeisterschaft um 1977: Willi Meinke, Siegfried Stamm, Wolfgang Prien, Hans Werner Herbicht, Adolf Ehlbeck; im Hintergrund: Norbert Klein (ASV Scheeßel)

ARBEITSDIENST

Angelsportverein „Forelle“ Lauenbrück e. V.

Burgteich (K. Lüdemann)

Andresen, Heiko  
 Bassen, Willi  
 Beushausen, Harald  
 Beushausen, Paul  
 Bladausky, Henry  
 Bohatsch, Walter  
 Bösche, Otto  
 Bromberg, Klaus  
~~Budahl, Manfred~~  
 Darbowen, Uwe  
 Dreyer, Manfred  
 Eberle, H.-Jürgen  
 Ehlbeck, Adolf  
 Ehlbeck, Hans  
 Engelken, Friedrich

Fintausee

Peters, Ernst  
 Peters, Heino  
 Prien, Wolfgang  
 Rathjen, Hinrich  
 Rathjen, Joachim  
 Rathjen, Johann  
 Rathjen, Uwe  
 Rodwald, Uwe  
 Rylski, Rudolf  
 Schliemann, Günter  
 Schlumbohm, Hans  
 Schmidt, Heinz

Lehmkuhlen (A. Lilgert)

Früchtenicht, Fritz  
 Gabbert, Wilhelm  
 Gerken, Erwin  
 Gerken, H.-Heinrich  
 Gerken, Wilhelm  
 Grote, Günter  
 Hansen, Dieter  
 Heidecke, Willi  
 Herbicht, Hans-Werner  
 Herbicht, Helmut  
 Hollmann, Reinhart  
 Hollwegs, Herbert  
 Holste, Hans  
 Holste, Holger  
 Hüttmann, Heinz  
 Hüttmann, Ludwig  
 Imbruck, Heinrich  
 Karalus, Wilhelm  
 Katsur, Fritz  
 Kirstein, Gerd  
 Krüger, Wolfgang  
 Kuls, Wilhelm  
 Kuchenbuch, Walter  
 Lilgert, Adolf

Teich Speitel/Fintau (W. Bohatsch)

Speitel, Ernst  
 Schmitz, Klaus  
 Stamm, Edith  
 Stamm, Siegfried  
 Stecklar, Anton  
 Tolle, Friedrich-Wilhelm  
 Toelle, Bernd  
 Tulewski, Werner

Schleienteiche/Wümme (H. Hüttmann)  
 (W. Meinke)

Vögler, Gerhard  
 Waldhauer, Fritz  
 Wahlers, Hans  
 Wahlers, Heinrich  
 von der Wehl, Reinhard  
 Wedel, Walter  
 Witt, Lothar  
 Witt, Manfred  
 Wellnitz, Willfried  
 Jelenowski, Hans-Jürgen

Fintausee (E. Lilgert)

Lilgert, Ingrid  
 Martens, Gerhard  
 Meyer, Friedhelm  
 Meyer, Günter  
 Miesner, Johann  
 Neumann, Erwin  
 Neumann, Hans-Werner  
 Neumann, Helmut  
 Neumann, Rainer

Verolnakonto: Sparkasse Scheeßel, Zweigstelle Lauenbrück, Nr. 811 026



Helmut Herbicht beim Dorschangeln



Helmut Neumann



Wiesenseeangeln um 1980



Am Wiesensee um 1980



An den Lehmkuhlen 1980: Die alte Vereinshütte, die im Jahr 2000 neu errichtet wurde



Ausbau und Erweiterung der Lehmkuhlen im Winter 1980







Jörn Witt beim Jugendangeln (Lehmkuhlen um 1980)



Hamburger Landesmeister 1982 - Die erste Mannschaft des ASV "Forelle" mit Karl-Heinz Wassner, Rolf Schuhmacher, Hans Werner Herbicht, Willi Meinke und Jörn Bartels



Deutscher Meister 1983 - Die 1. Mannschaft des ASV "Forelle" Lauenbrück mit Willi Meinke, Hans Werner Herbicht, Rolf Schuhmacher, Kapitän Wolfgang Prien, Karl-Heinz Wassner und Jörn Bartels



Ehrung der Deutschen Meistermannschaft durch Bürgermeister Borngräber 1983



Hans Werner Herbicht



Willi Meinke



Jörn Bartels



Karl-Heinz Wassner





Vorbereitung auf die Teilnahme an den Weltmeisterschaften 1984 in Italien



Hans Wahlers und Wolfgang Prien beim winterlichen Belüftungseinsatz an den Lehmkuhlen (1986 - Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Wolfgang Prien, Initiator des Meerforellen-Wiederansiedlungsprojektes und 1. Vorsitzender von 1966-1993 (Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Meerforellen- Elektrofischen auf der Fintau um 1986 (Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Meerforellen- Elektrofischen auf der Fintau um 1986 (Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Anlage erster Kieslaichplätze im Rehrbach 1985-86 (Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Anlage von Meerforellen-Laichplätzen in der Wümme 1985-86 (Fotos: C.W. Schmidt –Luchs)



Seit 1984 konnten wieder die ersten Meerforellen bei ihrer Laichwanderung und den Sprüngen über das Fintauwehr am Schmiedeberg beobachtet werden (Foto: R. Stamm)



Kinderferienprogramm mit Wolfgang Prien am Wiesensee Anfang der 1980er-Jahre



1987 - Bau der Meerforellenbrutanlage des ASV



Jörn Bartels um 1990 mit kapitaler Meerforelle



1993 - Entschlammung des Wiesensees (Foto: C. W. Schmidt-Luchs)



Fritz Riebesehl - 1. Vorsitzender 1994-2003



Im Winter 2000-2001 kehren die ersten Lachse wieder zum Laichen ins obere Wümmegebiet zurück (Fotos: Lothar Witt)



Rainer Stamm mit einem beim E-Fischen in der Fintau gefangenen Lachs-Milchner



Anlage von Kieslaichplätzen für Lachs, Meerforelle & Co in der Fintau 2002-2003



Die Gründungsmglieder des ASV "Forelle" auf der 40-Jahrfeier 1997: Walter Bohatsch, H.W. Herbicht, Klaus Lüdemann, Adolf Ehlbeck, Helmut Neumann



Jörn Witt - E-Fischen 2003



Jochen Intelmann & Junior beim Lehmkuhlen-Hechtangeln 2006



Rainer Kruse - 1. Vorsitzender seit 2004



Gewinner des Umweltpreises "Mensch und Natur 2005" der Deutschen Bundestiftung Umwelt und des ZDF: Die ARGE der Angelvereine Lauembrück, Fintel & Westervesede